

WARNUNG

Um Feuergefahr zu verringern, decken Sie die Lüftungsöffnungen des Geräts nicht mit Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw. ab. Schützen Sie das Gerät vor offenen Flammen, wie z. B. brennenden Kerzen.

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu verringern, schützen Sie das Gerät vor Tropf- oder Spritzwasser und stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten darin, wie z. B. Vasen, auf das Gerät.

Da der Netzstecker verwendet wird, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen, schließen Sie das Gerät an eine leicht zugängliche Netzsteckdose an. Falls Sie eine Unregelmäßigkeit im Gerät feststellen, ziehen Sie den Netzstecker sofort von der Netzsteckdose ab.

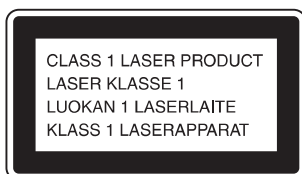
Stellen Sie das Gerät nicht in einem engen Raum, wie z. B. einem Bücherregal oder Einbauschränk auf.

Schützen Sie Akkus und Batterien bzw. Geräte mit eingelegten Akkus und Batterien vor übermäßiger Hitze, wie z. B. direktem Sonnenlicht und Feuer.

Das Gerät ist auch im ausgeschalteten Zustand nicht vollständig vom Stromnetz getrennt, solange der Netzstecker noch an der Netzsteckdose angeschlossen ist.

Ein zu großer Schalldruck von Ohrhörern oder Kopfhörern kann zu Hörverlusten führen.

Das Typenschild befindet sich außen an der Unterseite des Geräts.



Dieses Gerät ist als CLASS 1 LASER-Produkt klassifiziert. Diese Kennzeichnung befindet sich außen an der Geräteunterseite.

Hinweis für Kunden: Die folgenden Informationen treffen nur für Geräte zu, die in Ländern verkauft werden, in denen EU-Direktiven gelten.

Dieses Produkt wurde von oder für Sony Corporation, 1-7-1 Konan Minato-ku Tokio, 108-0075 Japan hergestellt.

Bei Fragen zur Produktkonformität auf Grundlage der Gesetzgebung der Europäischen Union kontaktieren Sie bitte den Bevollmächtigten Sony Belgium, bijkantoor van Sony Europe Limited, Da Vincilaan 7-D1, 1935 Zaventem, Belgien. Für Kundendienst oder Garantieangelegenheiten wenden Sie sich bitte an die in den Kundendienst- oder Garantiedokumenten genannten Adressen.

Hiermit erklärt Sony Corporation, dass diese Funkanlage der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
<http://www.compliance.sony.de/>



Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen zum Recycling dieses Produkts erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Nur Europa



**Entsorgung von gebrauchten
Batterien und Akkus
(anzuwenden in den Ländern
der Europäischen Union und
anderen europäischen Ländern**

**mit einem separaten Sammelsystem für
diese Produkte)**

Das Symbol auf der Batterie/dem Akku oder der Verpackung weist darauf hin, dass diese nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln sind. Ein zusätzliches chemisches Symbol Pb (Blei) oder Hg (Quecksilber) unter der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass die Batterie/der Akku einen Anteil von mehr als 0,0005% Quecksilber oder 0,004% Blei enthält.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieser Batterien/Akkus schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.

Bei Produkten, die auf Grund ihrer Sicherheit, der Funktionalität oder als Sicherung vor Datenverlust eine ständige Verbindung zur eingebauten Batterie benötigen, sollte die Batterie nur durch qualifiziertes Servicepersonal ausgetauscht werden.

Um sicherzustellen, dass die Batterie korrekt entsorgt wird, geben Sie das Produkt zwecks Entsorgung an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten ab.

Für alle anderen Batterien entnehmen Sie die Batterie bitte entsprechend dem Kapitel über die sichere Entfernung der Batterie. Geben Sie die Batterie an einer Annahmestelle für das Recycling von Batterien/Akkus ab.

Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts oder der Batterie erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Hinweis für Lithiumbatterien: Bitte geben Sie nur entladene Batterien an den Sammelstellen ab. Wegen Kurzschlussgefahr überkleben Sie bitte die Pole der Batterie mit Klebestreifen. Sie erkennen Lithiumbatterien an den Abkürzungen Li oder CR.

Vor der Inbetriebnahme dieses Systems

Fehlfunktionen, die im Rahmen des normalen Systembetriebs auftreten, werden von Sony in Übereinstimmung mit den Bedingungen behoben, die für dieses Produkt in der eingeschränkten Haftungsgarantie festgelegt sind. Sony haftet jedoch nicht für Folgeschäden aus einem Wiedergabe-Ausfall, der auf ein beschädigtes oder nicht ordnungsgemäß funktionierendes System zurückzuführen ist.

DE

Musikdiscs, die mit Urheberrechtsschutztechnologien codiert sind

Dieses Produkt wurde für die Wiedergabe von Discs entwickelt, die dem Compact-Disc-Standard (CD) entsprechen. In letzter Zeit werden von einigen Plattenfirmen verschiedene Musikdiscs vertrieben, die mit Urheberrechtsschutztechnologien codiert sind.

Beachten Sie, dass einige dieser Discs nicht dem CD-Standard entsprechen und daher möglicherweise mit diesem Produkt nicht wiedergegeben werden können.

Hinweis zu DualDiscs

Bei einer DualDisc handelt es sich um ein Disc-Produkt mit zwei Seiten, bei dem auf der einen DVD-Inhalte und auf der anderen digitales Audiomaterial aufgezeichnet werden. Da die Seite mit dem Audiomaterial jedoch nicht dem Compact-Disc-Standard (CD) entspricht, kann die Wiedergabe auf diesem Produkt nicht garantiert werden.

Inhalt

Vor der Inbetriebnahme dieses Systems	3
---	---

Vorbereitungen

Position und Funktion der Steuerelemente.....	6
Vorbereiten der Fernbedienung	9
Einstellen der Uhrzeit	10

Wiedergabe einer CD

Wiedergabe einer CD-DA-/MP3-/WMA-Disc.....	11
So ändern Sie den Wiedergabemodus.....	11
Erstellen Ihres eigenen Programms (Programmwiedergabe)	13

Hören von Radiosendungen

Einstellen eines Radiosenders	14
Speichern von Radiosendern.....	14
Auswählen eines gespeicherten Radiosenders	15

Wiedergabe einer Datei auf einem USB-Gerät

Wiedergabe einer Datei auf einem USB-Gerät.....	16
---	----

Musikwiedergabe mit gesondert erhältlichen Audiokomponenten

Musikwiedergabe von gesondert erhältlichen Audiokomponenten	18
---	----

Wiedergeben von Musik über eine BLUETOOTH-Verbindung

Koppeln des Systems mit einem BLUETOOTH-Gerät zur Musikwiedergabe	19
Wiedergeben von Musik von einem registrierten Gerät	20
Musikwiedergabe über eine Sofortverbindung (NFC)	21

Weitere Informationen

Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion.....	22
Einstellen des BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus	23
Einstellen des BLUETOOTH-Funksignals auf ON/OFF.....	23
Einstellen des Klangs	24
Verwenden der Timer	24
Einstellen des Sleep-Timers.....	24
Einstellen des Wiedergabe-Timers.....	25

Fehlerbehebung

Fehlerbehebung	26
Meldungen	29

Sicherheitshinweise/Technische Daten

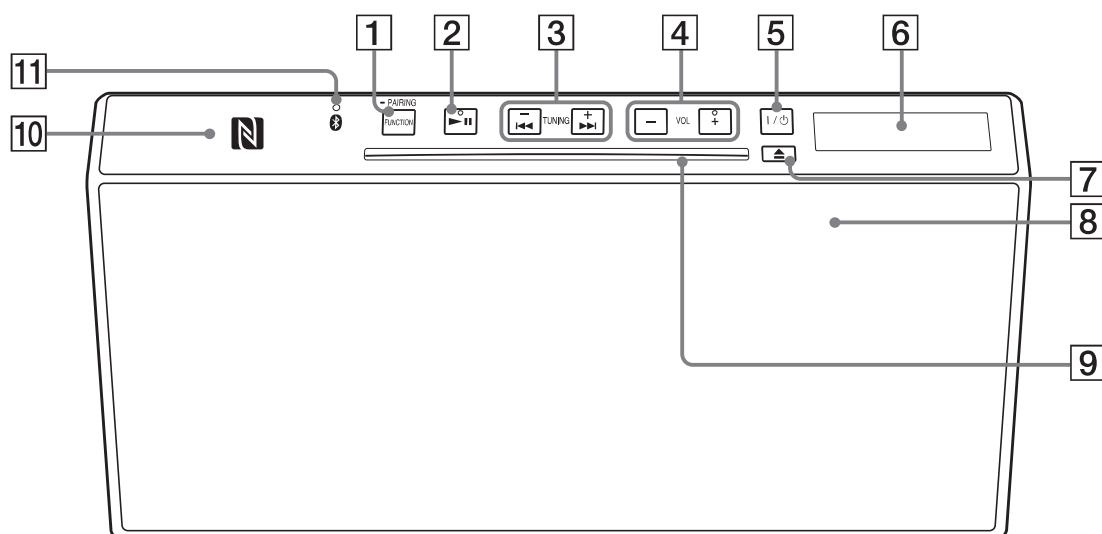
Sicherheitshinweise.....	31
Kompatible USB-Geräte und Versionen	32
BLUETOOTH-Funktechnologie.....	33
Technische Daten.....	34

Position und Funktion der Steuerelemente

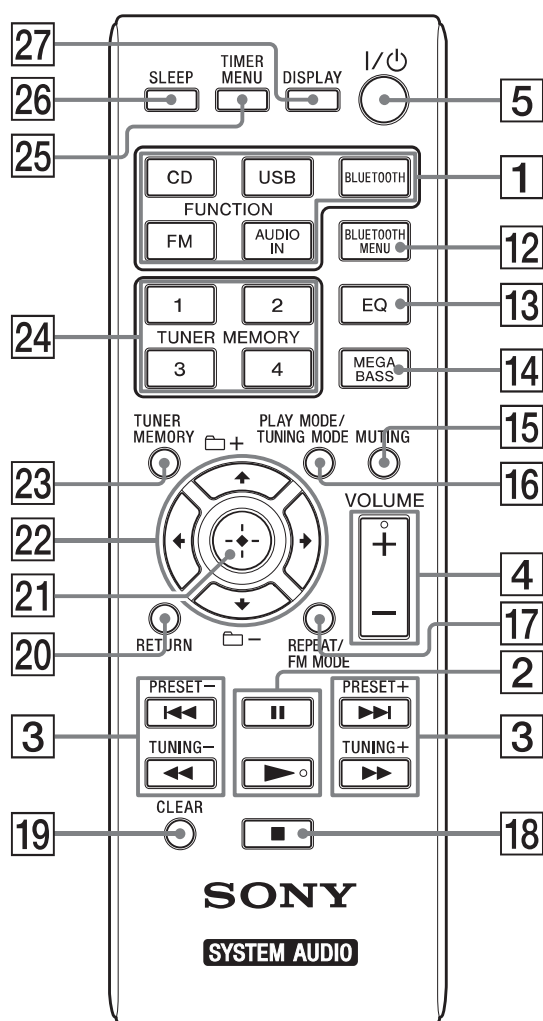
Hinweis

In dieser Anleitung werden die Bedienvorgänge größtenteils anhand der Fernbedienung beschrieben. Die gleichen Bedienvorgänge können aber auch über die Tasten am Gerät durchgeführt werden, die die gleichen oder ähnliche Bezeichnungen aufweisen.

Gerät (Vorderseite/Oberseite)



Fernbedienung



1 Gerät: Taste FUNCTION/PAIRING

- Zum Auswählen der Signalquelle. Mit jedem Tastendruck wechselt das Gerät zur nächsten Quelle, und zwar in folgender Reihenfolge:
CD → USB → BT AUDIO → FM → AUDIO IN
- Wenn Sie die Taste gedrückt halten, wechseln Sie in den BLUETOOTH-Kopplungsmodus.

Fernbedienung: Funktionstasten (CD/USB/BLUETOOTH/FM/AUDIO IN)

Zum Auswählen der Signalquelle.

2 Gerät: Taste ►|| (Wiedergabe/Pause)

Fernbedienung: Taste ► (Wiedergabe)/|| (Pause)

Zum Starten oder Anhalten der Wiedergabe.

3 Tasten ◀◀/▶▶ (Zurück/Weiter)

Zum Ansteuern des Anfangs eines Stücks oder einer Datei.

Taste TUNING +/-

Zum Einstellen des gewünschten Radiosenders.

Fernbedienung: Tasten ◀◀/▶▶ (schnelles Zurückspulen/

schnelles Vorspulen)

Zum schnellen Zurück- bzw. Vorspulen eines Stücks oder einer Datei.

Fernbedienung: Tasten PRESET +/-

Zum Einstellen gespeicherter Radiosender.

4 Gerät: Tasten VOL +/-

Fernbedienung: Taste VOLUME +/-

Zum Einstellen der Lautstärke.

5 Taste I/⏻ (Ein/Aus)

Zum Ein- oder Ausschalten des Geräts.

6 Display

7 Taste ▲ (Auswerfen)

Zum Auswerfen einer CD.

8 Fernbedienungssensor

Auf dem Geräte befindet sich keine Infrarotmarkierung .

9 Disceinschub

Legen Sie hier eine CD ein.

10 N-Markierung

Halten Sie ein Smartphone/Tablet mit NFC-Funktion nah an diese Markierung, um eine BLUETOOTH-Registrierung, -Verbindung oder -Trennung mithilfe eines einfachen Bedienvorgangs durchzuführen (Seite 21).

11 Anzeige (BLUETOOTH)

Leuchtet oder blinkt, um den Status der BLUETOOTH-Verbindung anzuzeigen.

12 Taste BLUETOOTH MENU

Zum Öffnen oder Schließen des BLUETOOTH-Menüs (Seite 19, 20, 23).

13 Taste EQ

Zum Auswählen eines Klangeffekts (Seite 24).

14 Taste MEGA BASS

Zum Verstärken der Bässe (Seite 24).

15 MUTING

Zum Stummschalten des Tons und Deaktivieren der Stummschaltung.

16 Taste **PLAY MODE/TUNING MODE**

- Zum Auswählen des Wiedergabemodus (Seite 11).
- Zum Auswählen des Sendereinstellmodus (Seite 14).

17 Taste **REPEAT/FM MODE**

- Zum Auswählen des Modus für die Wiedergabewiederholung (Seite 12).
- Zum Auswählen des FM-Stereo- oder monauralen Empfangs (Seite 14).

18 Taste **■ (Stopp)**

Zum Beenden der Wiedergabe.

19 Taste **CLEAR**

Zum Löschen eines programmierten Stücks (Seite 13).

20 Taste **RETURN**

Zum Zurückkehren zum vorherigen Status.

21 Taste **⊕ (Eingabe)**

Zum Bestätigen einer Option.

22 Tasten **↔/↗/↘/↠**

Zum Auswählen einer Option.

Tasten **Ⓛ +/-**

Zum Auswählen eines Ordners (Albums) auf einer MP3-/WMA-Disc oder einem USB-Gerät.

23 Taste **TUNER MEMORY**

Zum Speichern von Radiosendern (Seite 14).

24 Tasten **TUNER PRESET (1 bis 4)**

Zum Einstellen eines von 4 registrierten FM-Sendern.

25 Taste **TIMER MENU**

Zum Einstellen des Timer-Menüs (Seite 24).

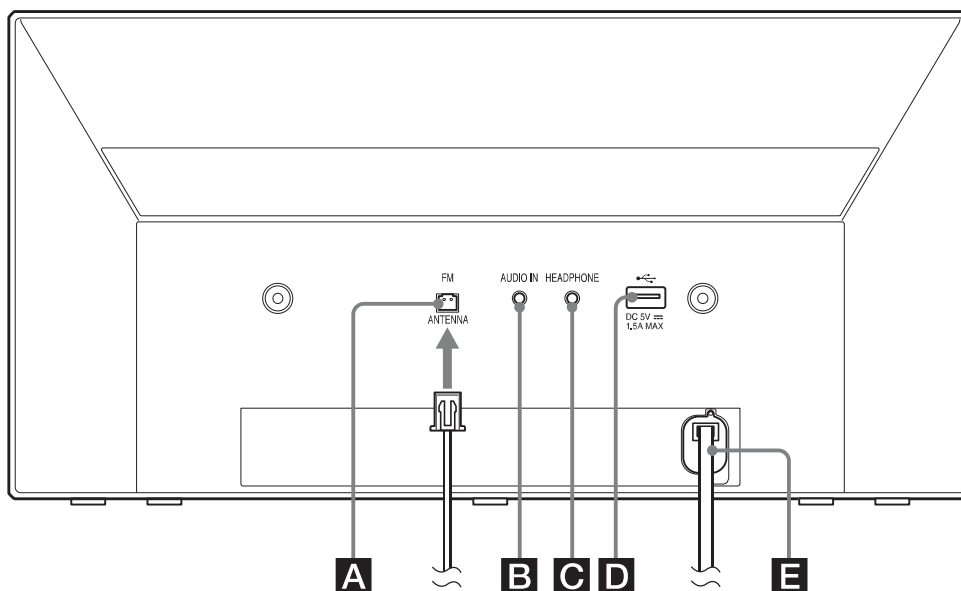
26 Taste **SLEEP**

Zum Einstellen des Sleep-Timers (Seite 24).

27 Taste **DISPLAY**

Zum Wechseln der im Display **6** angezeigten Informationen. Anstelle nicht darstellbarer Zeichen erscheint ein Unterstrich „_“. Wenn Sie diese Taste bei ausgeschaltetem Gerät drücken, wird die Uhrzeit angezeigt.

Gerät (Rückseite)



A FM ANTENNA

Schließen Sie hier die FM-Antenne an.

Hinweis

- Suchen Sie einen Aufstellungsort und eine Ausrichtung, die einen guten Empfang bieten, und befestigen Sie die FM-Antenne dann an einer stabilen Oberfläche (Fenster, Wand usw.).

- Sichern Sie das Ende der FM-Wurfantenne mit Klebeband.

B Buchse **AUDIO IN (externer Eingang)**

Schließen Sie gesondert erhältliche externe Geräte über ein Audioverbindungskabel (nicht mitgeliefert) an.

C Buchse HEADPHONE

Schließen Sie hier Kopfhörer an.

D Anschluss (USB)

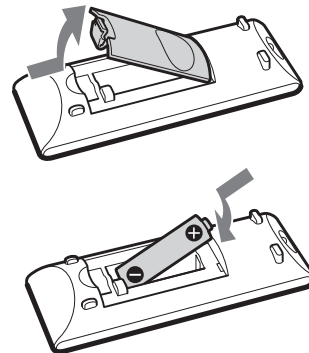
Schließen Sie hier ein USB-Gerät an (Seite 16).

E Eingang ~ AC IN (120-240 V Wechselstrom)

Schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an.

Vorbereiten der Fernbedienung

Legen Sie eine R6-Batterie (Größe AA) (nicht mitgeliefert) wie unten dargestellt polaritätsrichtig ein.



Hinweise zur Verwendung der Fernbedienung

- Bei normalem Gebrauch der Fernbedienung kann mit einer Batterielebensdauer von ca. sechs Monaten gerechnet werden.
- Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen, nehmen Sie die Batterie heraus, um mögliche Schäden durch Auslaufen und Korrosion zu vermeiden.

Einstellen der Uhrzeit

1 Schalten Sie das System mit I/⏻
[5] ein.

2 Drücken Sie TIMER MENU [25].
Wenn Sie die Uhrzeit zum ersten Mal
einstellen, fahren Sie mit Schritt 4 fort.

3 Wählen Sie mit ↑/↓ [22] die
Option „CLOCK“ und drücken Sie
⊕ [21].

4 Stellen Sie mit ↑/↓ [22] die
Stunden ein und drücken Sie ⊕
[21].

5 Stellen Sie mit ↑/↓ [22] die
Minuten ein und drücken Sie ⊕
[21].
Damit ist die Uhreinstellung
abgeschlossen.

Hinweis

- Die Uhreinstellungen werden zurückgesetzt,
wenn Sie das Netzkabel abziehen oder wenn ein
Stromausfall auftritt.

So zeigen Sie die Uhrzeit an, wenn das System ausgeschaltet ist

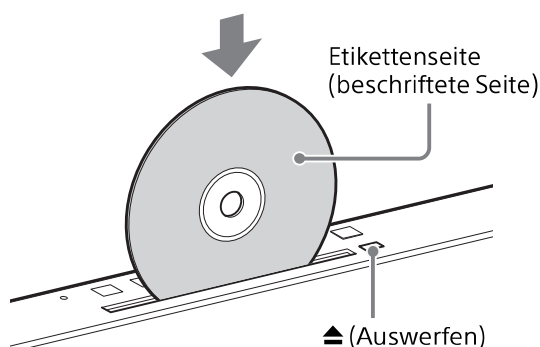
Drücken Sie DISPLAY [27], um die Uhrzeit
anzuzeigen. Die Uhrzeit wird ungefähr 8
Sekunden lang angezeigt.

Wiedergabe einer CD

Wiedergabe einer CD-DA-/MP3-/WMA-Disc

1 Drücken Sie CD **[1]**.

2 Legen Sie eine CD in den Disceinschub **[9]** an der Oberseite des Geräts ein.
Legen Sie die CD so ein, dass die Etikettenseite (beschriftete Seite) auf Sie weist.



3 Drücken Sie **▶ [2]**.
Wenn sich bereits eine CD im Disceinschub befindet und Sie von einer anderen Funktion zur Funktion „CD“ wechseln, warten Sie, bis „READING“ im Display **[6]** ausgeblendet wird, und drücken Sie dann **▶ [2]**.
Mit den entsprechenden Tasten auf der Fernbedienung oder am Gerät können Sie schnell zurück-/vorspulen oder ein Stück, eine Datei oder einen Ordner (bei MP3-/WMA-Discs) wählen usw.

So lassen Sie eine CD auswerfen

Drücken Sie **▲ [7]** am Gerät.

Tip

- Sie können den Disceinschub **[9]** sperren. Halten Sie FUNCTION **[1]** am Gerät und VOL - **[4]** am Gerät gleichzeitig 5 Sekunden lang gedrückt. „LOCKED“ erscheint im Display **[6]** und die Taste **▲ [7]** hat keine Wirkung mehr. Zum Entsperren des Disceinschubs **[9]** gehen Sie genauso vor.

Hinweis

- 8-cm-CDs können in diesem System nicht verwendet werden.
- Legen Sie keine Discs mit einer ungewöhnlichen Form ein (z. B. Herz, Quadrat, Stern). Andernfalls kann dies zu irreparablen Schäden am System führen.
- Verwenden Sie keine Discs mit Klebeband oder Aufklebern darauf, da dies zu einer Fehlfunktion führen kann.
- Berühren Sie beim Herausnehmen einer Disc nicht deren Oberfläche.

So ändern Sie den Wiedergabemodus

Durch Auswahl des entsprechenden Wiedergabemodus können Sie die gleiche Musik wiederholt oder in zufälliger Reihenfolge wiedergeben lassen.

1 Drücken Sie **■ [18]**, um die Wiedergabe zu stoppen.

2 Drücken Sie wiederholt PLAY MODE **[16]**, um einen Wiedergabemodus auszuwählen.

Folgende Wiedergabemodi stehen zur Wahl.

Wiedergabe- modus	Wirkung
FOLDER*	Gibt alle Stücke im ausgewählten Ordner wieder. „FLDR“ erscheint im Display [6] .
SHUFFLE	Gibt alle Stücke wiederholt in zufälliger Reihenfolge wieder. „SHUF“ erscheint im Display [6] .

Wiedergabe-modus	Wirkung
FOLDER SHUFFLE*	Gibt alle Stücke im ausgewählten Ordner in zufälliger Reihenfolge wieder. „FLDRSHUF“ erscheint im Display [6].
PROGRAM	Gibt alle programmierten Stücke oder Dateien wieder. „PROGRAM“ erscheint im Display [6]. Ausführliche Informationen finden Sie unter „Erstellen Ihres eigenen Programms (Programmwiedergabe)“ (Seite 13).
OFF	Gibt ein Stück oder eine Datei wieder.

* Dieser Wiedergabemodus gilt nur bei Wiedergabe von einem USB-Gerät oder einer MP3-/WMA-Disc.

REPEAT

Zum Wechseln des Modus für die wiederholte Wiedergabe drücken Sie mehrmals REPEAT [17].

Folgende Wiedergabemodi stehen zur Wahl.

Wiedergabe-modus	Wirkung
ONE	Gibt das ausgewählte Stück wiederholt wieder. „REP ONE“ erscheint im Display [6].
FOLDER*	Gibt alle Stücke im ausgewählten Ordner wiederholt wieder. „REP FLDR“ erscheint im Display [6].
ALL	Gibt alle Stücke auf einer Disc wiederholt wieder. „REP ALL“ erscheint im Display [6].
OFF	Die wiederholte Wiedergabe wird beendet.

* Dieser Wiedergabemodus gilt nur bei Wiedergabe von einem USB-Gerät oder einer MP3-/WMA-Disc.

Wenn „PLS STOP“ angezeigt wird

Sie können den Wiedergabemodus nicht während der Wiedergabe ändern. Stoppen Sie die Wiedergabe und ändern Sie dann den Wiedergabemodus.

Hinweis

- Sobald das Netzkabel ausgesteckt wird, wird der Wiedergabemodus automatisch ausgeschaltet.

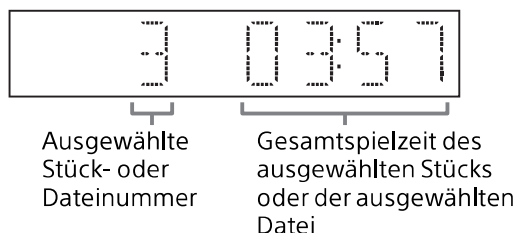
Hinweis zum Wiedergeben von MP3-/WMA-Discs

- Speichern Sie keine unnötigen Ordner oder Dateien auf einer Disc, auf der MP3-/WMA-Dateien gespeichert sind.
- Ordner, in denen keine MP3-/WMA-Dateien enthalten sind, werden vom System nicht erkannt.
- Das System kann nur MP3-/WMA-Dateien mit der Dateierweiterung „.mp3“ oder „.wma“ wiedergeben.
Wenn ein Dateiname die Dateierweiterung „.mp3“ oder „.wma“ aufweist, es sich aber nicht um eine MP3-/WMA-Audiodatei handelt, kann die Wiedergabe dieser Datei ein lautes Rauschen erzeugen, was wiederum das System beschädigen kann.
- Die maximale Anzahl an MP3-/WMA-Ordern und -Dateien, mit denen dieses System kompatibel ist:
 - 256* Ordner (einschließlich des Stammordners)
 - 999 Dateien
 - 999 Dateien in einem einzelnen Ordner
 - 8 Ordnerstufen (in der Baumstruktur der Dateien)
- * Das umfasst Ordner, in denen keine MP3-/WMA- oder anderen Dateien gespeichert sind. Die Anzahl Ordner, die das System erkennen kann, kann abhängig von der Ordnerstruktur geringer als die tatsächliche Anzahl Ordner sein.
- Es kann keine Kompatibilität mit allen MP3-/WMA-Codier-/Schreibprogrammen, CD-R/RW-Laufwerken und Speichermedien garantiert werden. Inkompatible MP3-/WMA-Discs verursachen unter Umständen Rauschen oder Tonaussetzer oder lassen sich möglicherweise überhaupt nicht abspielen.

Erstellen Ihres eigenen Programms (Programmwiedergabe)

Gibt das programmierte Stück bzw. die programmierte Datei wieder.

- 1 Stoppen Sie mit ■ [18] die Wiedergabe.
- 2 Drücken Sie wiederholt PLAY MODE [16], um „PROGRAM“ auszuwählen.
- 3 Wählen Sie bei einer MP3-Disc mit  +/- [22] den Ordner mit den Stücken oder Dateien aus, die Sie programmieren wollen.
- 4 Wählen Sie mit   [3] das gewünschte Stück oder die gewünschte Datei und drücken Sie dann ⊕ [21].



Gehen Sie wie in den oben erläuterten Schritten vor, um weitere Stücke oder Dateien zu programmieren.

- 5 Drücken Sie ► [2].
Die Wiedergabe der programmierten Stücke bzw. Dateien wird gestartet.

Hinweis

- Bei einer MP3-/WMA-Datei erscheint zuerst der Name oder Titel der ausgewählten Datei im Display [6] und die Gesamtspielzeit wird nicht angezeigt.

So heben Sie die Programmwiedergabe auf

Wählen Sie in Schritt 2 statt „PROGRAM“ die Option „OFF“.

So löschen Sie ein programmiertes Stück oder eine programmierte Datei

Drücken Sie CLEAR [19], während die Wiedergabe angehalten ist. Bei jeder Tastenbetätigung wird das zuletzt programmierte Stück bzw. die Datei gelöscht.

Wenn alle programmierten Stücke oder Dateien gelöscht sind, wird „NO STEP“ angezeigt.

Tipp

- Es können bis zu 64 Stücke oder Dateien programmiert werden. Wenn Sie versuchen, mehr als 64 Stücke oder Dateien zu programmieren, wird „FULL“ angezeigt. Löschen Sie in diesem Fall nicht mehr benötigte Stücke.
- Um dasselbe Programm erneut abzuspielen, drücken Sie ► [2].

Hinweis

- Wenn die Disc nach der Programmierung ausgeworfen oder das Netzkabel gelöst wird, wird die Programmierung aller Stücke und Dateien gelöscht.

Einstellen eines Radiosenders

- 1 Drücken Sie FM [1].
- 2 Drücken Sie wiederholt TUNING MODE [16], um „AUTO“ auszuwählen.
Mit jedem Tastendruck wechselt der Modus zwischen AUTO, MANUAL und PRESET.
- 3 Drücken Sie TUNING +/- [3].
Die Frequenzanzeige im Display [6] beginnt durchzulaufen und stoppt automatisch, wenn ein FM-Stereosender empfangen wird (**Automatischer Sendersuchlauf**).

Manuelle Sendereinstellung

- 1 Drücken Sie bei der FM-Funktion wiederholt TUNING MODE [16], um „MANUAL“ auszuwählen.
- 2 Stellen Sie den gewünschten Sender ein, indem Sie TUNING +/- [3] mehrmals drücken oder gedrückt halten.
Drücken: Mit jedem Tastendruck wird die Frequenz um einen Frequenzschritt erhöht bzw. verringert.
Gedrückt halten: Die Frequenz wird so lange um mehrere Frequenzschritte erhöht bzw. verringert, bis die Taste losgelassen wird.

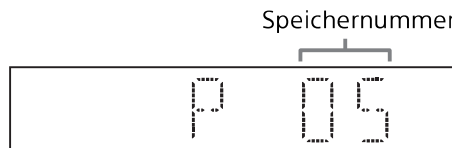
Tipp

- Wenn der Empfang einer FM-Stereosendung verrauscht ist, drücken Sie wiederholt FM MODE [17], um „MONO“ für den monauralen Empfang auszuwählen. Damit wird das Rauschen reduziert.
- Wenn Sie einen Sender empfangen, der RDS-Dienste zur Verfügung stellt, erscheint der Sendername im Display.

Speichern von Radiosendern

Sie können Radiosender nach Bedarf speichern.

- 1 Stellen Sie den gewünschten Sender ein.
- 2 Drücken Sie TUNER MEMORY [23].
- 3 Drücken Sie wiederholt PRESET +/- [3], um eine Speichernummer auszuwählen, und drücken Sie dann + [21].
Sie können eine Speichernummer auch auswählen, indem Sie TUNER PRESET (1 bis 4) [24] oder ◀/▶/↶/↷ [22] drücken.



„COMPLETE“ erscheint im Display [6] und der Radiosender wird unter dieser Speichernummer registriert.
Weitere Radiosender können Sie wie in den Schritten oben angegeben registrieren.

Tipp

- Sie können bis zu 20 FM-Sender voreinstellen und speichern.
- Wenn Sie in Schritt 3 eine Speichernummer mit bereits registriertem Sender auswählen, wird dieser Sender durch den neu eingestellten Sender ersetzt.

Auswählen eines gespeicherten Radiosenders

Radiosender, die unter Speichernummer 1 bis 4 registriert sind, können Sie ganz einfach einstellen, indem Sie TUNER PRESET (1 bis 4) **[24]** drücken, wenn am System die FM-Funktion eingestellt ist.

Bei Radiosendern, die unter Speichernummer 5 oder höher registriert sind, drücken Sie wiederholt TUNING MODE **[16]**, um „PRESET“ auszuwählen, und drücken dann mehrmals PRESET +/- **[3]** oder **◀/▶/⬆/⬇** **[22]**, um die gewünschte Speichernummer auszuwählen.

Wiedergabe einer Datei auf einem USB-Gerät

Wiedergabe einer Datei auf einem USB-Gerät

Sie können auf diesem System Audiodateien wiedergeben, die auf einem USB-Gerät gespeichert sind, beispielsweise einem WALKMAN® oder digitalen Medienplayer, indem Sie das USB-Gerät an das System anschließen. Erläuterungen zu kompatiblen USB-Geräten finden Sie unter „Kompatible USB-Geräte und Versionen“ (Seite 32).

1 Drücken Sie USB **[1]**.

2 Schließen Sie das USB-Gerät an den Anschluss  (USB) **[D]** an der Geräterückseite an.

Sie können das USB-Gerät direkt oder über das mit dem USB-Gerät gelieferte USB-Kabel an den Anschluss  (USB) **[D]** anschließen.
Warten Sie, bis „SEARCH“ ausgeblendet wird.

3 Drücken Sie  **[2]**.

Die Wiedergabe beginnt.
Mit den entsprechenden Tasten auf der Fernbedienung oder am Gerät können Sie schnell zurück-/vorspulen oder ein Stück, eine Datei oder einen Ordner wählen.

Tipp

- Bei der Wiedergabe vom USB-Gerät können der Wiedergabemodus und der Modus für die Wiedergabewiederholung ausgewählt werden. Drücken Sie wiederholt PLAY MODE **[16]** oder REPEAT **[17]**, um den gewünschten Modus auszuwählen. Ausführliche Informationen finden Sie unter „So ändern Sie den Wiedergabemodus“ (Seite 11).
- Wird ein USB-Gerät an das Gerät angeschlossen, wird automatisch der Akku aufgeladen. Wenn sich das USB-Gerät nicht laden lässt, trennen Sie es vom Gerät und schließen Sie es wieder an. Manche USB-Geräte können mit dem System nicht aufgeladen werden. Einzelheiten zum Ladestatus des USB-Geräts finden Sie in der Bedienungsanleitung zum USB-Gerät.

Hinweis

- Die Wiedergabereihenfolge im System kann von der Wiedergabereihenfolge des angeschlossenen digitalen Musikplayers abweichen.
- Achten Sie darauf, dass Sie das System ausschalten, bevor Sie das USB-Gerät trennen. Wenn das USB-Gerät getrennt wird, während das System eingeschaltet ist, können die Daten auf dem USB-Gerät beschädigt werden.
- Wenn eine USB-Kabelverbindung notwendig ist, verbinden Sie das im Lieferumfang enthaltene USB-Kabel mit dem anzuschließenden USB-Gerät. Ausführliche Informationen zum Anschluss finden Sie in der mit dem anzuschließenden USB-Gerät mitgelieferten Bedienungsanleitung.
- Abhängig von der Art des angeschlossenen USB-Geräts kann es einige Zeit dauern, bevor „SEARCH“ nach dem Anschluss angezeigt wird.
- Schließen Sie das USB-Gerät nicht über einen USB-Hub an.
- Sobald das USB-Gerät verbunden ist, liest das System alle Dateien auf dem USB-Gerät. Enthält das USB-Gerät viele Ordner oder Dateien, kann der Lesevorgang des USB-Gerätes lange Zeit in Anspruch nehmen.
- Bei einigen angeschlossenen USB-Geräten kann es sehr lang dauern, um Signale vom System zu übertragen oder den Lesevorgang des USB-Geräts zu beenden.
- Es kann keine Kompatibilität mit allen Codier-/Schreibprogrammen garantiert werden. Wurden die Audiodateien auf dem USB-Gerät ursprünglich mit inkompatibler Software codiert, können diese Dateien ein Rauschen erzeugen oder nicht ordnungsgemäß funktionieren.

- Die maximale Anzahl Ordner und Dateien auf dem USB-Gerät, mit denen dieses System kompatibel ist:
 - 256* Ordner (einschließlich des Stammordners)
 - 999 Dateien
 - 999 Dateien in einem einzelnen Ordner
 - 8 Ordnerstufen (in der Baumstruktur der Dateien)
- * Das umfasst auch Ordner, in denen keine abspielbaren Audiodateien enthalten sind, sowie leere Ordner. Die Anzahl Ordner, die das System erkennen kann, kann abhängig von der Ordnerstruktur geringer als die tatsächliche Anzahl Ordner sein.
- Das System unterstützt nicht unbedingt alle in einem angeschlossenen USB-Gerät vorhandenen Funktionen.
- Ordner, die keine Audiodateien enthalten, werden nicht erkannt.
- Die folgenden Audioformate können mit diesem System wiedergegeben werden:
 - MP3: Dateierweiterung „.mp3“
 - WMA**: Dateierweiterung „.wma“

Beachten Sie, dass selbst Dateien mit der korrekten Dateierweiterung Rauschen oder eine Funktionsstörung des Systems verursachen können, wenn die betreffende Datei ein anderes Format besitzt.

** Dateien mit DRM-Urheberschutz (Digital Rights Management) oder Dateien, die von einem Online-Musicstore heruntergeladen wurden, können auf diesem System nicht wiedergegeben werden. Wenn Sie versuchen, eine solche Datei abzuspielen, gibt das System die nächste ungeschützte Audiodatei wieder.

Musikwiedergabe mit gesondert erhältlichen Audiokomponenten

Musikwiedergabe von gesondert erhältlichen Audiokomponenten

Sie können Stücke von gesondert erhältlichen Audiokomponenten wiedergeben, die an das Gerät angeschlossen sind.

Hinweis

- Reduzieren Sie zuvor mit VOLUME – **4** die Lautstärke.

Hinweis

- Das System schaltet möglicherweise automatisch in den Bereitschaftsmodus, falls die Lautstärke des angeschlossenen Geräts zu gering ist. Ausführliche Informationen finden Sie unter „Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion“ (Seite 22).

1 Drücken Sie AUDIO IN **1**.

2 Schließen Sie ein Audioverbindungskabel an die Buchse AUDIO IN **B** an der Geräterückseite und an den Ausgangsanschluss der gesondert erhältlichen externen Komponente an.

3 Starten Sie die Wiedergabe an der angeschlossenen Komponente.

Stellen Sie die Lautstärke an der angeschlossenen Komponente während der Wiedergabe ein.

4 Stellen Sie mit VOLUME +/- **4** die Lautstärke ein.

Wiedergeben von Musik über eine BLUETOOTH-Verbindung

Koppeln des Systems mit einem BLUETOOTH-Gerät zur Musikwiedergabe

Über eine Funkverbindung können Sie Musik von einem BLUETOOTH-Gerät wiedergeben. Führen Sie eine Kopplung durch, um Ihr BLUETOOTH-Gerät zu registrieren, bevor Sie die BLUETOOTH-Funktion nutzen.

Hinweis

- Stellen Sie das zu verbindende BLUETOOTH-Gerät in höchstens einem Meter Abstand zum System auf.
- Wenn bei Ihrem BLUETOOTH-Gerät eine Sofortverbindung (NFC) möglich ist, überspringen Sie das folgende Verfahren. Schlagen Sie unter „Musikwiedergabe über eine Sofortverbindung (NFC)“ (Seite 21) nach.

1 Drücken Sie BLUETOOTH MENU [12].

Wenn das System über keine Kopplungsinformationen verfügt und die BLUETOOTH-Funktion ausgewählt wird, wechselt das System automatisch in den Kopplungsmodus. Sie können die Kopplung auch mit einer Taste am Gerät ausführen. Informationen dazu finden Sie unter „So führen Sie die Kopplung mit einer Taste am Gerät aus“ (Seite 20).

2 Drücken Sie $\uparrow/\downarrow$, um „PAIRING“ zu wählen, und drücken Sie dann $\oplus$ [21].

Das System wechselt in den Kopplungsmodus. „PAIRING“ erscheint im Display [6] und die Anzeige  (BLUETOOTH) [11] blinkt schnell.

3 Starten Sie am BLUETOOTH-Gerät die Suche nach diesem System.

Daraufhin wird eine Liste der gefundenen Geräte im Display des BLUETOOTH-Geräts angezeigt.

4 Wählen Sie [SONY:CMT-X3CD] (dieses System).

Wenn Sie aufgefordert werden, beim BLUETOOTH-Gerät einen Passcode einzugeben, geben Sie „0000“ ein. Wird dieses System im Display des Geräts nicht angezeigt, beginnen Sie noch einmal bei Schritt 1. Wenn die Kopplung abgeschlossen ist, wird automatisch eine BLUETOOTH-Verbindung hergestellt. „BT AUDIO“ erscheint im Display [6] des Systems und die Anzeige  (BLUETOOTH) [11] leuchtet auf. Führen Sie diesen Schritt innerhalb von 5 Minuten aus. Andernfalls wird die Kopplung abgebrochen. Gehen Sie in diesem Fall erneut wie ab Schritt 1 erläutert vor.

5 Drücken Sie $\blacktriangleright$ [2].

Die Wiedergabe beginnt. Bei manchen BLUETOOTH-Geräten müssen Sie $\blacktriangleright$ [2] noch einmal drücken. Außerdem müssen Sie am BLUETOOTH-Gerät möglicherweise einen Musikplayer starten.

6 Stellen Sie mit VOLUME +/- [4] die Lautstärke ein.

Wenn sich die Lautstärke am System nicht ändern lässt, stellen Sie sie am BLUETOOTH-Gerät ein.

So führen Sie die Kopplung mit einer Taste am Gerät aus

- 1 Drücken Sie wiederholt FUNCTION [1], um „BT AUDIO“ auszuwählen.
- 2 Halten Sie FUNCTION [1] gedrückt, bis die Anzeige  (BLUETOOTH) [11] schnell blinkt.
Das System wechselt in den Kopplungsmodus. „PAIRING“ erscheint im Display [6].

Zum Herstellen einer BLUETOOTH-Verbindung führen Sie denselben Vorgang ab Schritt 2 mit einer Fernbedienung aus.

Tipp

- Sie können eine Kopplung mit einem anderen BLUETOOTH-Gerät durchführen, während die BLUETOOTH-Verbindung mit einem BLUETOOTH-Gerät besteht.

Hinweis

- Diese Funktionen stehen möglicherweise nicht bei allen BLUETOOTH-Geräten zur Verfügung. Des Weiteren weichen bestimmte Bedienvorgänge möglicherweise abhängig vom angeschlossenen BLUETOOTH-Gerät ab.
- Wenn eine Kopplung durchgeführt wurde, muss sie nicht erneut durchgeführt werden. In den folgenden Fällen muss die Kopplung aber erneut durchgeführt werden:
 - Die Kopplungsinformationen wurden bei der Reparatur des BLUETOOTH-Geräts gelöscht.
 - Sie haben versucht, das System mit mehr als 8 BLUETOOTH-Geräten zu koppeln. Dieses System kann eine Kopplung mit bis zu 8 BLUETOOTH-Geräten durchführen. Wenn Sie eine Kopplung mit einem weiteren BLUETOOTH-Gerät durchführen, nachdem Sie eine Kopplung mit 8 Geräten durchgeführt haben, werden die Kopplungsinformationen des Geräts, mit dem zuerst eine Verbindung mit dem System hergestellt wurde, mit denen des neuen Geräts überschrieben.
 - Die Kopplungsregistrierungsinformationen dieses Systems werden bei dem verbundenen Gerät gelöscht.
 - Wenn Sie das System initialisieren oder den Kopplungsverlauf beim System löschen, werden alle Kopplungsinformationen gelöscht.
- Der Ton von diesem System kann nicht an einen BLUETOOTH-Lautsprecher übertragen werden.
- „Passcode“ wird manchmal auch „Passkey“, „PIN-Code“, „PIN-Nummer“ oder „Passwort“ usw. genannt.
- Sie können keine BLUETOOTH-Verbindung mit einem anderen BLUETOOTH-Gerät herstellen, während die BLUETOOTH-Verbindung mit einem BLUETOOTH-Gerät aktiv ist. Trennen Sie zunächst die Verbindung und stellen Sie sie dann mit einem anderen Gerät her.

- Das System unterstützt lediglich Sub Band Codec.

So brechen Sie den Kopplungsvorgang mit dem BLUETOOTH-Gerät ab

Drücken Sie BLUETOOTH MENU [12] oder BLUETOOTH [1] oder wechseln Sie die Tonquelle.

Tipp

- Wenn das System nicht über Kopplungsinformationen verfügt, kann der Kopplungsvorgang nicht abgebrochen werden.

So beenden Sie die Verbindung zum BLUETOOTH-Gerät

Drücken Sie BLUETOOTH MENU [12], wählen Sie mit / [22] die Option „DISCONNECT“ und drücken Sie  [21].

Tipp

- Sie können die BLUETOOTH-Verbindung auch vom anderen BLUETOOTH-Gerät aus trennen.

So löschen Sie die Kopplungs-Registrierungsinformationen

- 1 Drücken Sie BLUETOOTH [1].
- 2 Halten Sie FUNCTION [1] und  [7] am Gerät gleichzeitig gedrückt, bis „RESET“ im Display [6] erscheint.

Hinweis

- Wenn Sie die Kopplungsinformationen gelöscht haben, können Sie keine BLUETOOTH-Verbindung herstellen, außer die Kopplung wird erneut durchgeführt.

Wiedergeben von Musik von einem registrierten Gerät

Stellen Sie im Anschluss an Schritt 1 unter „Koppeln des Systems mit einem BLUETOOTH-Gerät zur Musikwiedergabe“ vom BLUETOOTH-Gerät aus eine Verbindung zum System her und starten Sie die Wiedergabe dann mit  [2].

Musikwiedergabe über eine Sofortverbindung (NFC)

NFC ist eine Funkkommunikationstechnologie über kurze Strecken zwischen verschiedenen Geräten, z. B. Mobiltelefonen und IC-Tags. Halten Sie einfach das Smartphone/Tablet an das System. Das System wird automatisch eingeschaltet und die Kopplung und BLUETOOTH-Verbindung werden durchgeführt. Aktivieren Sie zuvor die NFC-Einstellungen.

1 Halten Sie das Smartphone/ Tablet an die N-Markierung **10** dieses Geräts.

Halten Sie das Smartphone/Tablet an dieses Gerät, und zwar so lange, bis das Smartphone/Tablet vibriert oder ein kurzer Signalton zu hören ist. Informationen zu der Stelle am Smartphone/Tablet, mit der der Kontakt hergestellt werden muss, finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Smartphone/Tablet.

2 Wenn die Verbindung hergestellt ist, drücken Sie ► **2**.

Die Wiedergabe beginnt. Um die eingerichtete Verbindung zu trennen, halten Sie das Smartphone/Tablet an die N-Markierung **10** dieses Geräts.

Tip

- Smartphones mit NFC-Funktion sind kompatibel (kompatibles Betriebssystem: Android Version 2.3.3 oder neuer mit Ausnahme von Android 3.x). Informieren Sie sich auf der unten angegebenen Website über kompatible Geräte.

<http://support.sony-europe.com/>

- Wenn das Smartphone/Tablet nicht reagiert, obwohl Sie es an dieses Gerät halten, laden Sie „NFC Easy Connect“ auf das Smartphone/Tablet herunter und führen Sie die App aus. Halten Sie die Geräte dann erneut aneinander. „NFC Easy Connect“ ist eine kostenlose App ausschließlich für Android™. Scannen Sie den folgenden 2D-Code.



- Wenn Sie ein NFC-kompatibles Smartphone/ Tablet an das Gerät halten, während ein anderes BLUETOOTH-Gerät mit diesem System verbunden ist, wird das BLUETOOTH-Gerät getrennt und das System wird mit dem Smartphone/Tablet verbunden.

Hinweis

- In einigen Ländern und Regionen kann die NFC-kompatible App möglicherweise nicht heruntergeladen werden.
- Bei manchen Smartphones/Tablets steht diese Funktion zur Verfügung, ohne dass die App „NFC Easy Connect“ heruntergeladen werden muss. In diesem Fall können die Bedienung und die Spezifikationen des Smartphones/Tablets von den hier beschriebenen abweichen. Ausführliche Informationen finden Sie in der mit dem Smartphone/Tablet mitgelieferten Bedienungsanleitung.
- Die BLUETOOTH-Verbindung schlägt möglicherweise fehl, wenn ein Smartphone/ Tablet mit NFC-Funktion an das System gehalten wird, während dieses eine CD einliest oder Inhalte auf einem USB-Gerät sucht.
- Wenn das Gerät durch einen einfachen Bedienvorgang (NFC) eingeschaltet wird und die Wiedergabe über die BLUETOOTH-Verbindung startet, ist der Wiedergabeton möglicherweise nicht ab dem Anfang des Stücks zu hören. Wenn die Wiedergabe ganz am Anfang starten soll, drücken Sie ◀◀ **3** oder stellen Sie die BLUETOOTH-Verbindung nach dem Einschalten des Systems her.

Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion

Das System schaltet nach etwa 15 Minuten automatisch in den Bereitschaftsmodus um, wenn keine Bedienung erfolgt oder kein Audiosignal ausgegeben wird (automatische Bereitschaftsfunktion). Die automatische Bereitschaftsfunktion ist standardmäßig aktiviert.

- In den folgenden Fällen zählt das System die Zeit (etwa 15 Minuten) noch einmal herunter, bevor es in den Bereitschaftsmodus wechselt, auch wenn die automatische Bereitschaftsfunktion aktiviert wurde:
 - wenn ein USB-Gerät mit der USB-Funktion angeschlossen wurde
 - wenn eine Taste auf der Fernbedienung oder am Gerät betätigt wird

1 Schalten Sie das System mit I/⏻ **5** ein.

2 Halten Sie I/⏻ **5** länger als 3 Sekunden gedrückt.
„AUTO STANDBY ON“ erscheint im Display **6**.
Zum Ausschalten der Funktion gehen Sie genauso vor. „AUTO STANDBY OFF“ erscheint im Display **6** und die Funktion wird deaktiviert.

Tipp

- Wenn das System in den Bereitschaftsmodus wechselt, erscheint „STANDBY“ im Display **6** und blinkt 8-mal.

Hinweis

- Die automatische Bereitschaftsfunktion gilt nicht für die Tunerfunktion (FM), selbst wenn sie aktiviert wurde.
- In den folgenden Fällen schaltet das System eventuell nicht automatisch in den Bereitschaftsmodus um:
 - wenn die FM-Funktion verwendet wird
 - wenn ein Audiosignal erkannt wird
 - während der Wiedergabe von Audiodateien oder Dateien
 - während der Wiedergabe-Timer oder der Sleep-Timer verwendet wird

Einstellen des BLUETOOTH- Bereitschaftsmodus

Wenn der BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus aktiviert ist, wechselt das System bei einer BLUETOOTH-Verbindung auch dann in den Wartemodus, wenn das System ausgeschaltet wird. Dieser Modus ist standardmäßig deaktiviert.

- 1 Drücken Sie BLUETOOTH MENU **[12]**.
- 2 Drücken Sie **▲/▼ [22]**, um „BT: STBY“ auszuwählen, und drücken Sie dann **⊕ [21]**.
- 3 Wählen Sie mit **▲/▼ [22]** die Option „ON“ oder „OFF“ und drücken Sie dann **⊕ [21]**.
- 4 Schalten Sie das System mit **I/O [5]** aus.

Tipp

- Wenn dieser Modus auf „ON“ gesetzt ist, schaltet sich das System automatisch ein und Sie können Musik hören, indem Sie von einem BLUETOOTH-Gerät aus eine BLUETOOTH-Verbindung herstellen.

Hinweis

- Wenn das System über keine Kopplungsinformationen verfügt, steht dieser Modus nicht zur Verfügung. Für diesen Modus muss das System mit dem anderen Gerät verbunden sein und über dessen Kopplungsinformationen verfügen.

Einstellen des BLUETOOTH- Funksignals auf ON/ OFF

Wenn das Gerät eingeschaltet ist, können Sie das BLUETOOTH-Signal steuern. Die Standardeinstellung ist ON.

- 1 Schalten Sie das Gerät ein.
- 2 Halten Sie **▶|| [2]** und **VOL+ [4]** am Gerät 5 Sekunden lang gedrückt.
- 3 Wenn „BT OFF“ (BLUETOOTH-Funksignal deaktiviert) bzw. „BT ON“ (BLUETOOTH-Funksignal aktiviert) erscheint, lassen Sie die Taste los.

Tipp

- Wenn diese Einstellung auf OFF gesetzt ist, steht die BLUETOOTH-Funktion nicht zur Verfügung.
- Wenn diese Einstellung auf OFF gesetzt ist und ein Smartphone/Tablet mit NFC-Funktion an dieses Gerät gehalten wird, schaltet sich das System ein und die Einstellung wechselt zu ON.
- Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, lässt sich der BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus nicht einstellen.
- Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, können dieses Gerät und ein BLUETOOTH-Gerät nicht gekoppelt werden.

Einstellen des Klangs

Sie können den gewünschten Klang aus verschiedenen Stilen auswählen und die Wirkung der Bässe ändern.

Auswählen des gewünschten Klangs

Drücken Sie mehrmals EQ **[13]**, um den gewünschten Klang aus den folgenden Stilen auszuwählen:

„R AND B/HIP HOP“, „FLAT“, „ROCK“, „POP“, „JAZZ“, „CLASSIC“.

Ändern der Wirkung der Bässe

Drücken Sie MEGA BASS **[14]**.

Mit jedem Tastendruck wird die Funktion aktiviert („BASS ON“) bzw. deaktiviert („BASS OFF“).

Tipp

- Die werkseitige Einstellung ist „BASS ON“.

Verwenden der Timer

Das System bietet einen Sleep-Timer und Wiedergabe-Timer.

Hinweis

- Der Sleep-Timer hat Priorität gegenüber dem Wiedergabe-Timer.

Einstellen des Sleep-Timers

Zur eingestellten Zeit wird das System automatisch ausgeschaltet.

- 1 Drücken Sie mehrmals SLEEP **[26]**, um die gewünschte restliche Dauer auszuwählen.

Sie können eine Zeitspanne von „SLEEP 10“ (10 Minuten) bis „SLEEP 90“ (90 Minuten) in 10-Minuten-Schritten oder „AUTO“ einstellen. Wenn Sie „AUTO“ auswählen, schaltet sich das System automatisch aus, wenn die Wiedergabe einer CD oder eines USB-Geräts endet.

Tipp

- Wenn Sie die restliche Dauer des Sleep-Timers anzeigen lassen wollen, drücken Sie SLEEP **[26]** erneut.
- Der Sleep-Timer steht auch dann zur Verfügung, wenn die Uhr nicht eingestellt ist.

So schalten Sie den Sleep-Timer aus

Wählen Sie in Schritt 1 oben die Option „OFF“.

Einstellen des Wiedergabe-Timers

Mit dieser Funktion können Sie zur voreingestellten Zeit eine CD oder ein USB-Gerät abspielen oder Radio hören.

Hinweis

- Vergewissern Sie sich vor dem Einstellen des Timers, dass die Uhrzeit eingestellt ist (Seite 10).

1 Bereiten Sie die Tonquelle vor.

2 Drücken Sie **TIMER MENU** [25].

3 Wählen Sie mit **▲/▼** [22] die Option „PLAY SET“ und drücken Sie **+** [21].

Die Startzeit blinkt im Display [6].

4 Wählen Sie mit **▲/▼** [22] die Stunde und drücken Sie **+** [21].
Stellen Sie mit dem gleichen Verfahren „MINUTE“ für den Zeitpunkt des Einschaltens, dann „HOUR“ und „MINUTE“ für den Zeitpunkt des Ausschaltens ein.

5 Wählen Sie mit **▲/▼** [22] die gewünschte Tonquelle und drücken Sie **+** [21].
Eine Bestätigungsanzeige für den Wiedergabe-Timer erscheint.

6 Schalten Sie das System mit **I/⏻** [5] aus.

Tipps

- Handelt es sich bei der Tonquelle um das Radio, stellen Sie unbedingt den gewünschten Sender ein, bevor Sie das System ausschalten (Seite 14).
- Zum Ändern der Timer-Einstellung führen Sie das Einstellverfahren noch einmal von Anfang an aus.

Hinweis

- Das System schaltet sich genau zur im Wiedergabe-Timer eingestellten Uhrzeit ein. Handelt es sich bei der Tonquelle um eine CD, eine MP3-/WMA-Disc oder um ein USB-Gerät, kann es etwas dauern, bis die Wiedergabe startet.
- Der Wiedergabe-Timer funktioniert nicht, wenn das System zur voreingestellten Zeit bereits eingeschaltet ist.
- Wenn Sie als Tonquelle für den Wiedergabe-Timer einen Radiosender auswählen, wird die zuletzt eingestellte Radiofrequenz für den Wiedergabe-Timer verwendet. Wenn Sie die Radiofrequenz nach dem Einstellen des Timers ändern, ändert sich auch der für den Timer eingestellte Radiosender.

So prüfen Sie die Einstellung

- 1 Drücken Sie **TIMER MENU** [25].
- 2 Wählen Sie mit **▲/▼** [22] die Option „SELECT“ und drücken Sie **+** [21].
- 3 Wählen Sie mit **▲/▼** [22] die Option „PLAY SET“ und drücken Sie **+** [21].
Die Timer-Einstellung wird im Display [6] angezeigt.

So schalten Sie den Timer aus

Wählen Sie in Schritt 3 unter „So prüfen Sie die Einstellung“ (Seite 25) die Option „OFF“.

Fehlerbehebung

Wenn während des Systembetriebs ein Problem auftritt, führen Sie die Schritte unten aus, bevor Sie sich an Ihren Sony-Händler wenden. Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, sollten Sie sich diese notieren.

- 1 Schlagen Sie in diesem Kapitel, „Fehlerbehebung“, nach, ob das Problem aufgelistet ist.
- 2 Lesen Sie auf folgenden Kunden-Supportwebsites nach.
<http://support.sony-europe.com/>

Auf diesen Websites finden Sie die neuesten Support-Informationen sowie Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs).
- 3 Wenn sich das Problem anhand der Schritte 1 und 2 nicht lösen lässt, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

Wenn Sie alle oben angegebenen Schritte ausgeführt haben und das Problem dennoch bestehen bleibt, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler. Wenn das Produkt repariert werden muss, geben Sie bitte das ganze System ab (Hauptgerät und Fernbedienung).
Dieses Produkt ist ein Systemprodukt, daher wird für die Fehlersuche das ganze System benötigt.

Wenn „PROTECT“ im Display **6** erscheint

Trennen Sie umgehend das Netzkabel von der Netzsteckdose und überprüfen Sie Folgendes, sobald „PROTECT“ ausgeblendet wird.

Stellen Sie sicher, dass die Lautsprecherkabel (+ und -) nicht kurzgeschlossen sind.

Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnungen des Systems nicht blockiert sind.

Wenn Sie diese Punkte überprüft haben und alles in Ordnung ist, schließen Sie das Netzkabel wieder an und schalten Sie das System ein. Bleibt das Problem trotzdem bestehen, wenden Sie sich an den nächsten Sony-Händler.

Allgemeines

Das System schaltet sich nicht ein.

- ➔ Vergewissern Sie sich, dass Sie das Netzkabel korrekt an die Netzsteckdose angeschlossen haben.

Das System wurde unerwartet in den Bereitschaftsmodus versetzt.

- ➔ Dies ist keine Fehlfunktion. Das System schaltet nach etwa 15 Minuten automatisch in den Bereitschaftsmodus um, wenn keine Bedienung erfolgt oder kein Audiosignal ausgegeben wird. Erläuterungen dazu finden Sie unter „Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion“ (Seite 22).

Die Einstellung der Uhr oder des Wiedergabe-Timers wurde unerwartet abgebrochen.

- ➔ Wenn ca. eine Minute lang keine Funktionen ausgeführt werden, wird die Einstellung der Uhr oder des Wiedergabe-Timers automatisch abgebrochen. Führen Sie den Vorgang erneut von Beginn an durch.

Es ist kein Ton zu hören.

- ➔ Erhöhen Sie die Lautstärke am Gerät.
- ➔ Stellen Sie sicher, dass eine externe Komponente korrekt an die Buchse AUDIO IN **B** angeschlossen ist, und stellen Sie die Funktion AUDIO IN ein.
- ➔ Der eingestellte Sender sendet zur Zeit möglicherweise nicht.

Starkes Brummen oder Rauschen ist zu hören.

- ➔ Entfernen Sie das System von Störquellen.
- ➔ Schließen Sie das System an eine andere Netzsteckdose an.
- ➔ Die Verwendung eines Netzanschlusses mit Rauschfilter (nicht mitgeliefert) wird empfohlen.

Die Fernbedienung funktioniert nicht.

- ➔ Entfernen Sie jegliche Hindernisse zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor **8** des Geräts und halten Sie Abstand zu Leuchtstofflampen.
- ➔ Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor **8** am Gerät.
- ➔ Halten Sie die Fernbedienung näher ans Gerät.
- ➔ Tauschen Sie die Batterien gegen neue aus.

CD-DA/MP3/WMA

Im Display **6** wird „LOCKED“ angezeigt und die Disc kann nicht aus dem Disceinschub **9** herausgenommen werden.

- ➔ Die Sperre des Disceinschubs wurde aktiviert. Schalten Sie die Funktion aus (Seite 11).

Die Disc oder Datei wird nicht wiedergegeben.

- ➔ Die Disc wurde nicht finalisiert (eine CD-R- oder CD-RW-Disc, der weitere Daten hinzugefügt werden können).

Es treten Tonausfälle auf oder die Disc kann nicht abgespielt werden.

- ➔ Die Disc ist möglicherweise zerkratzt oder verschmutzt. Wenn die Disc verschmutzt ist, reinigen Sie sie.
- ➔ Stellen Sie das System an einer Stelle ohne Vibrationen auf (z. B. auf einem stabilen Ständer).

Die Wiedergabe wird nicht mit dem ersten Stück bzw. der ersten Datei gestartet.

- ➔ Vergewissern Sie sich, dass der aktuelle Wiedergabemodus korrekt ist. Wenn als Wiedergabemodus „SHUFFLE“ oder „PROGRAM“ eingestellt ist, ändern Sie die Einstellung (Seite 11).

Der Beginn der Wiedergabe dauert länger als gewöhnlich.

- ➔ Bei folgenden Discs kann der Beginn der Wiedergabe verzögert erfolgen:
 - mit einer komplizierten Ordnerstruktur aufgezeichnete Discs
 - im Multisession-Modus aufgezeichnete Discs
 - Discs, auf denen sich viele Ordner befinden

USB-Gerät

Erläuterungen zu kompatiblen USB-Geräten finden Sie unter „Kompatible USB-Geräte und Versionen“ (Seite 32).

Ein nicht unterstütztes USB-Gerät ist angeschlossen.

- ➔ Folgende Probleme können auftreten.
 - Das USB-Gerät wird nicht erkannt.
 - Im System werden keine Datei- oder Ordnernamen angezeigt.
 - Es erfolgt keine Wiedergabe.
 - Tonaussetzer treten auf.
 - Rauschen tritt auf.
 - Der Ton wird verzerrt wiedergegeben.

Es ist kein Ton zu hören.

- ➔ Das USB-Gerät ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen. Schalten Sie das System aus und schließen Sie das USB-Gerät erneut an.

Der Ton ist gestört, unterbrochen oder verzerrt.

- ➔ Ein nicht unterstütztes USB-Gerät ist angeschlossen. Schließen Sie ein unterstütztes USB-Gerät an.
- ➔ Schalten Sie das System aus, schließen Sie dann das USB-Gerät erneut an und schalten Sie das System wieder ein.

- ➔ Die Musikdaten selbst enthalten Störungen oder der Klang ist verzerrt. Die Störungen sind möglicherweise beim Erstellen der Musikdaten aufgrund der Computerbedingungen entstanden. Löschen Sie in diesem Fall die Datei und übertragen Sie die Musikdaten erneut.
- ➔ Beim Codieren der Dateien wurde eine niedrige Bitrate verwendet. Übertragen Sie mit einer höheren Bitrate codierte Dateien auf das USB-Gerät.

„SEARCH“ wird für einen längeren Zeitraum angezeigt oder es dauert lange, bis die Wiedergabe gestartet wird.

- ➔ Der Lesevorgang kann in den folgenden Fällen lange dauern.
 - Auf dem USB-Gerät befinden sich viele Ordner oder Dateien.
 - Die Dateistruktur ist äußerst komplex.
 - Nicht ausreichend freier Speicherplatz.
 - Der interne Speicher ist fragmentiert.

Der Datei- oder Ordnername (Albumname) wird nicht korrekt angezeigt.

- ➔ Übertragen Sie die Musikdaten erneut auf das USB-Gerät, da die auf dem USB-Gerät gespeicherten Daten möglicherweise beschädigt sind.
- ➔ Die folgenden Zeichen können von diesem System angezeigt werden:
 - Großbuchstaben (A bis Z)
 - Ziffern (0 bis 9)
 - Sonderzeichen (< > +, [] \ _).
 Andere Zeichen werden als „_“ angezeigt.

Das USB-Gerät wird nicht erkannt.

- ➔ Schalten Sie das System aus, schließen Sie das USB-Gerät erneut an und schalten Sie anschließend das System wieder ein.
- ➔ Möglicherweise ist ein inkompatibles USB-Gerät angeschlossen.
- ➔ Das USB-Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß. Weitere Informationen zum Umgang mit diesem Problem finden Sie in der Bedienungsanleitung des USB-Geräts.

Die Wiedergabe wird nicht gestartet.

- ➔ Schalten Sie das System aus, schließen Sie das USB-Gerät erneut an und schalten Sie anschließend das System wieder ein.
- ➔ Möglicherweise ist ein inkompatibles USB-Gerät angeschlossen.

Die Wiedergabe wird nicht mit dem ersten Stück gestartet.

- ➔ Vergewissern Sie sich, dass gerade ein geeigneter Wiedergabemodus eingestellt ist. Wenn als Wiedergabemodus „SHUFFLE“ oder „PROGRAM“ eingestellt ist, ändern Sie die Einstellung (Seite 11).

Das USB-Gerät lässt sich nicht laden.

- ➔ Vergewissern Sie sich, dass das USB-Gerät sicher an den Anschluss  (USB)  angeschlossen ist.
- ➔ Das USB-Gerät wird möglicherweise nicht vom System unterstützt.
- ➔ Trennen Sie das USB-Gerät vom System und schließen Sie es wieder an. Einzelheiten zum Ladestatus des USB-Geräts finden Sie in der Bedienungsanleitung zum USB-Gerät.

Tuner

Starkes Brummen oder Rauschen ist zu hören (im Display  blinkt die Anzeige „STEREO“) oder der Empfang von Radiosendungen ist nicht möglich.

- ➔ Schließen Sie die Antenne ordnungsgemäß an.
- ➔ Suchen Sie einen Ort und eine Ausrichtung, die guten Empfang bieten, und richten Sie die Antenne erneut ein.
- ➔ Halten Sie die Antennen vom Gerät oder anderen AV-Komponenten fern, damit keine Störgeräusche aufgenommen werden.
- ➔ Schalten Sie elektrische Geräte in der Nähe aus.

Es sind mehrere Radiosender gleichzeitig zu hören.

- ➔ Suchen Sie einen Ort und eine Ausrichtung, die guten Empfang bieten, und richten Sie die Antenne erneut ein.
- ➔ Bündeln Sie die Antennenkabel mit handelsüblichen Kabelbindern und stellen Sie die Kabellänge ein.

So setzen Sie das System auf die Werkseinstellungen zurück

Wenn das System nach wie vor nicht ordnungsgemäß funktioniert, setzen Sie dieses auf die Werkseinstellungen zurück.

- 1 Schalten Sie das System ein.
- 2 Halten Sie FUNCTION **[1]** und **▲ [7]** am Gerät gleichzeitig gedrückt, bis „RESET“ im Display **[6]** erscheint.
Alle benutzerdefinierten Einstellungen wie z. B. die voreingestellten Radiosender, der Timer und die Uhrzeit werden gelöscht.
Wenn Sie alle oben angegebenen Schritte ausgeführt haben und das Problem dennoch bestehen bleibt, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

Hinweis

- Wenn Sie dieses Gerät entsorgen oder an eine andere Person weitergeben wollen, setzen Sie es aus Sicherheitsgründen zurück.

Meldungen

Die folgenden Meldungen können während des Betriebs angezeigt werden oder blinken.

DISC ERR

Sie haben eine Disc eingelegt, die auf diesem System nicht wiedergegeben werden kann, beispielsweise eine CD-ROM, oder versucht, eine nicht abspielbare Datei wiederzugeben.

COMPLETE

Das Speichern von Radiosendern wurde normal abgeschlossen.

FULL

Es wurde versucht, mehr als 64 Stücke oder Dateien zu programmieren.

LOCKED

Die Sperre des Disceinschubs wurde aktiviert.

NO USB

Es ist kein USB-Gerät angeschlossen, die Verbindung zum angeschlossenen USB-Gerät wurde getrennt oder das System unterstützt das USB-Gerät nicht.

NO DISC

Es befindet sich keine Disc im Player oder Sie haben eine Disc eingelegt, die nicht geladen werden kann.

NO STEP

Es wurden keine Programmschritte registriert oder alle programmierten Stücke wurden gelöscht.

NO FILE

Auf dem USB-Gerät oder der Disc befinden sich keine abspielbaren Dateien.

OVER CURRENT

Das System erkennt einen Überstrom bei einem angeschlossenen USB-Gerät. Trennen Sie das USB-Gerät vom Anschluss, schalten Sie das System aus und dann wieder ein.

PLS STOP

Sie haben während der Wiedergabe mit der CD- oder USB-Funktion versucht, den Wiedergabemodus zu wechseln.

READING

Das System liest die Informationen auf der CD. Einige Tasten funktionieren während des Lesevorgangs nicht.

SEARCH

Das System sucht die Informationen auf dem USB-Gerät. Einige Tasten funktionieren während des Suchvorgangs nicht.

TIME NG

Die Start- und die Endezeit des Wiedergabe-Timers sind identisch.

Sicherheitshinweise

Folgende Discs KÖNNEN vom System abgespielt werden

- Audio-CD-DA-Discs
- CD-Rs/CD-RWs (Audiodateien als CD-DA-Stücke und MP3-/WMA-Dateien)

Verwenden Sie keine CD-R/CD-RW-Disc ohne darauf gespeicherte Daten. Anderenfalls könnte dies die Disc beschädigen.

Folgende Discs können vom System NICHT abgespielt werden

- CD-ROMs
- CD-Rs/CD-RWs, die nicht im Musik-CD- oder einem MP3-/WMA-Format gemäß ISO9660 Level 1/Level 2 oder Joliet aufgezeichnet wurden
- CD-Rs/CD-RWs, die im Multi-Session-Format aufgezeichnet wurden und deren Sitzung nicht geschlossen wurde
- CD-Rs/CD-RWs mit schlechter Aufnahmequalität, verschmutzte oder mit Kratzern versehene CD-Rs/CD-RWs oder CD-Rs/CD-RWs, die mit einem nicht kompatiblen Aufnahmegerät aufgenommen wurden
- Falsch finalisierte CD-Rs/CD-RWs
- CD-Rs/CD-RWs mit anderen Dateien als MPEG 1 Audio Layer-3-Dateien (MP3-/WMA-Dateien)
- 8-cm-Discs
- Nicht standardmäßig geformte Discs (z. B. in Herz-, Quadrat- oder Sternform)
- Discs, an denen Klebeband, Papier oder Aufkleber haften
- Gebraucht- oder Verleihdiscs mit Etiketten mit überstehenden Klebstoffresten
- Discs, die mit Labels bedruckt sind, die sich klebrig anfühlen

Hinweis zum Wiedergeben von CD-DAs/MP3-/WMA-Discs

- Wischen Sie die Disc vor dem Abspielen mit einem Reinigungstuch von der Mitte zur Kante ab.
- Reinigen Sie Discs nicht mit Lösungsmitteln wie Benzin oder Verdünner oder im Handel erhältlichen Reinigungsmitteln oder Antistatik-Sprays, die für Vinyl-Schallplatten bestimmt sind.
- Setzen Sie Discs nicht direktem Sonnenlicht oder Wärmequellen wie Heißluftauslässen aus und lassen Sie sie nicht in einem in direkter Sonne geparkten Auto.

Sicherheit

- Trennen Sie das Netzkabel vollständig von der Netzsteckdose, wenn das System längere Zeit nicht benutzt werden soll. Ziehen Sie beim Abtrennen des Netzkabels immer am Stecker. Ziehen Sie niemals am Kabel selbst.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das System gelangen, trennen Sie es von der Netzsteckdose. Lassen Sie das System von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.
- Das Netzkabel kann nur von einem qualifizierten Kundendienst ausgetauscht werden.

Aufstellung

- Stellen Sie das System nicht in geneigter Position und nicht an Orten auf, an denen es sehr hohen oder niedrigen Temperaturen, Staub, Schmutz, Feuchtigkeit, Vibrationen, direktem Sonnenlicht, unzureichender Belüftung oder einer hellen Lichtquelle ausgesetzt ist.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das System auf besonders behandelte Oberflächen (gewachst, geölt, poliert usw.) stellen, da es zu Flecken oder Verfärbungen kommen kann.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das System.

- Wird das System direkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht oder in einem Raum mit hoher Luftfeuchtigkeit aufgestellt, kann sich auf der Linse im System Feuchtigkeit niederschlagen, so dass am System eine Fehlfunktion auftritt. Nehmen Sie in diesem Fall die Disc heraus und lassen Sie das System etwa eine Stunde lang ausgeschaltet stehen, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist. Wenn das System auch nach längerer Zeit nicht funktioniert, wenden Sie sich an den nächsten Sony-Händler.

Erwärmung des Geräts

- Das Gerät erwärmt sich während des Ladens oder des Betriebs über längere Zeit. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Wenn Sie das Gerät längere Zeit mit hoher Lautstärke verwenden, kann das Gehäuse heiß werden. Berühren Sie das Gehäuse in diesem Fall nicht.
- Decken Sie die Lüftungsöffnungen nicht ab.

Reinigen des Gehäuses

Reinigen Sie das System mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine Scheuermittel, Scheuerschwämme oder Lösungsmittel wie Verdünner, Benzin oder Alkohol.

Transportieren des Systems

Stellen Sie vor dem Umstellen des Systems sicher, dass keine Disc eingelegt ist, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose.

Umgang mit Discs

- Fassen Sie Discs nur am Rand an, damit sie nicht verschmutzen. Berühren Sie nicht die Oberfläche einer Disc.
- Kleben Sie weder Papier noch Klebeband auf Discs.
- Setzen Sie Discs weder direktem Sonnenlicht noch Wärmequellen wie zum Beispiel Warmluftauslässen aus. Lassen Sie sie nicht in einem in direkter Sonne geparkten Auto liegen, denn die Temperaturen im Wageninneren können sehr stark ansteigen.

Kompatible USB-Geräte und Versionen

Erläuterungen zu den neuesten unterstützten Versionen der kompatiblen Geräte finden Sie auf folgenden Websites:
<http://support.sony-europe.com/>

BLUETOOTH- Funktechnologie

Die BLUETOOTH-Funktechnologie ermöglicht eine drahtlose Datenkommunikation über kurze Strecken zwischen digitalen Geräten, wie z. B. Computern und digitalen Standbildkameras. Mit der BLUETOOTH-Funktechnologie können Sie Geräte innerhalb einer Reichweite von ungefähr 10 Metern bedienen.

In der Regel wird eine BLUETOOTH-Verbindung zwischen zwei Geräten hergestellt, manche Geräte können aber auch gleichzeitig mit mehreren Geräten verbunden werden.

Für die Verbindung ist kein Kabel wie bei einer USB-Verbindung erforderlich. Außerdem müssen die Geräte nicht aufeinander ausgerichtet sein, wie z. B. bei der Infrarottechnologie. Sie können ein solches BLUETOOTH-Gerät beispielsweise auch in einer Tasche verwenden. Die BLUETOOTH-Funktechnologie ist ein internationaler Standard, der von Tausenden von Unternehmen auf der ganzen Welt unterstützt wird. Diese Unternehmen stellen Produkte her, die dem globalen Standard entsprechen.

Unterstützte BLUETOOTH-Version und -Profile

Ein Profil ist eine Standardisierung der einzelnen BLUETOOTH-Gerätefunktionen. Ausführliche Informationen zur unterstützten BLUETOOTH-Version und den Profilen finden Sie unter „Technische Daten“ (Seite 34).

Hinweis

- Um ein mit diesem System verbundenes BLUETOOTH-Gerät zu verwenden, muss das Gerät das gleiche Profil wie das System unterstützen. Beachten Sie, dass die Funktionen des BLUETOOTH-Geräts je nach den Gerätespezifikationen variieren können, selbst wenn es das gleiche Profil wie das System nutzt.
- Aufgrund der Eigenschaften der BLUETOOTH-Funktechnologie ist die Wiedergabe auf diesem System leicht verzögert, verglichen mit der Audiowiedergabe auf dem übertragenden Gerät.

Effektive Kommunikationsreichweite

Verwenden Sie BLUETOOTH-Geräte innerhalb von 10 Metern (Sichtlinie) Entfernung voneinander.

Die maximale Kommunikationsreichweite verkürzt sich möglicherweise bei folgenden Bedingungen.

- Zwischen den Geräten mit einer BLUETOOTH-Verbindung befindet sich ein Hindernis, wie z. B. Personen, Metall oder eine Wand.
- Ein WLAN ist in der Nähe installiert.
- Ein Mikrowellenherd wird in der Nähe des Systems verwendet.
- Ein Gerät, das elektromagnetische Strahlung erzeugt, wird in der Nähe des Systems verwendet.

Auswirkungen von anderen Geräten

BLUETOOTH-Geräte und WLANs (IEEE802.11b/g) verwenden das gleiche Frequenzband (2,4 GHz). Wenn Sie das BLUETOOTH-Gerät in der Nähe eines Geräts mit WLAN-Funktion nutzen, kann es zu elektromagnetischen Interferenzen kommen.

Dies kann zu niedrigeren Datentransferraten oder Rauschen führen oder das Herstellen einer Verbindung unmöglich machen. Gehen Sie in einem solchen Fall wie folgt vor:

- Versuchen Sie, die Verbindung zwischen diesem System und einem BLUETOOTH-Mobiltelefon oder BLUETOOTH-Gerät in einem Abstand von mindestens 10 Metern vom WLAN-Gerät herzustellen.
- Schalten Sie das WLAN-Gerät aus, wenn Sie das BLUETOOTH-Gerät in einem Abstand von weniger als 10 Metern verwenden.

Auswirkungen auf andere Geräte

Die von diesem Gerät gesendeten Funkwellen können den Betrieb von medizinischen Geräten beeinflussen. Da diese Störungen zu einer Fehlfunktion führen können, sollten Sie dieses System, das BLUETOOTH-Mobiltelefon und BLUETOOTH-Gerät an folgenden Orten immer ausschalten:

- In Krankenhäusern, Zügen und Flugzeugen
- In der Nähe von automatischen Türen oder Feuermeldern

Hinweis

- Dieses System unterstützt dem BLUETOOTH-Standard entsprechende Sicherheitsfunktionen, um die Verbindungssicherheit bei BLUETOOTH-Funkverbindungen zu gewährleisten. Je nach Einstellung und anderen Faktoren bieten diese jedoch möglicherweise keinen ausreichenden Schutz. Seien Sie bei der Kommunikation mit BLUETOOTH-Funktechnologie also vorsichtig.
- Sony übernimmt keine Haftung für Schäden oder andere Verluste durch Informationen, die während einer Kommunikation mit der BLUETOOTH-Technologie offen gelegt wurden.
- Die BLUETOOTH-Kommunikation kann nicht bei allen BLUETOOTH-Geräten garantiert werden, die das gleiche Profil wie dieses System aufweisen.
- BLUETOOTH-Geräte, die mit diesem System verbunden sind, müssen der BLUETOOTH-Spezifikation entsprechen, wie sie von der BLUETOOTH SIG, Inc., festgelegt wurde, und die Konformität muss zertifiziert sein. Auch wenn ein Gerät der BLUETOOTH-Spezifikation entspricht, kann es vorkommen, dass die Merkmale oder Spezifikationen des BLUETOOTH-Geräts eine Verbindung unmöglich machen, oder es kann zu anderen Steuerungsmethoden, Anzeigen oder Bedienvorgängen führen.
- Abhängig von dem mit diesem System verbundenen BLUETOOTH-Gerät, der Kommunikationsumgebung bzw. den Umgebungsbedingungen kann es zu Rauschen kommen oder der Ton kann unterbrochen werden.

Technische Daten

Verstärker

(Nenn-)Leistungsausgang:

8 Watt + 8 Watt (bei 8 Ohm, 1 kHz, 1 % GKF)

RMS-Ausgangsleistung (Referenz):

10 Watt + 10 Watt (pro Kanal bei 8 Ohm, 1 kHz)

Eingänge/Ausgänge

AUDIO IN:

Buchse AUDIO IN (externer Eingang):
Stereominibuchse, Empfindlichkeit 1 V,
Impedanz 47 kOhm

USB:

USB-Anschluss: Typ A, 5 V Gleichstrom, 1,5 A

Buchse HEADPHONE:

Stereostandardbuchse, 8 Ohm oder mehr

CD-DA-/MP3-/WMA-Player

System:

Compact Disc- und digitales Audiosystem

Laserdioden-Eigenschaften:

Emissionsdauer: kontinuierlich
Laser-Ausgangsleistung*: Weniger als
44,6 μ W

* Gemessen im Abstand von 200 mm von der
Linsenoberfläche am optischen Sensorblock mit
einer Öffnung von 7 mm.

Frequenzgang:

20 Hz - 20 kHz

Rauschabstand:

Mehr als 90 dB

Dynamikbereich:

Mehr als 90 dB

Tuner

FM-Tuner:

FM-Stereo, FM-Zwischenfrequenzuner

Abstimmbereich:

87,5 MHz - 108,0 MHz (50 kHz/Schritt)

Antenne:

FM-Wurfantenne

Antennenanschlüsse:

8 Ohm unsymmetrisch

Lautsprecher

Lautsprechersystem:

Breitbandlautsprecher

Passiv-Radiator

Nennimpedanz:

8 Ohm

BLUETOOTH

Kommunikationssystem:

BLUETOOTH Standard Version 4.0

Ausgang:

BLUETOOTH Standard Leistungsklasse 2

Maximale Ausgangsleistung:

10 dBm

Effektive Kommunikationsreichweite:

Sichtlinie, ca. 10 m^{*1}

Frequenzband:

2,4 GHz (2,4000 GHz - 2,4835 GHz)

Modulationsverfahren:

FHSS

Kompatible BLUETOOTH-Profil^{*2}:

A2DP (Advanced Audio Distribution Profile)

AVRCP (Audio Video Remote Control Profile)

Unterstützte Inhaltsschutzverfahren

SCMS-T-Verfahren

Unterstützter Codec

SBC (Subband-Codec)

Übertragungsbandbreite

20 Hz - 20.000 Hz (mit einer Abtastung von 44,1 kHz)

^{*1} Die tatsächliche Reichweite variiert abhängig von Faktoren wie Hindernissen zwischen den Geräten, Magnetfeldern im Bereich eines Mikrowellengeräts, statischer Elektrizität, Empfangsempfindlichkeit, Antennenleistung, Betriebssystem, Softwareanwendung usw.

^{*2} BLUETOOTH-Standardprofile geben den Zweck der BLUETOOTH-Kommunikation zwischen Geräten an.

NFC-Teil

Betriebsfrequenz:

13,56 MHz

Allgemeines

Betriebsspannung:

120 V - 240 V Wechselstrom, 50 Hz/60 Hz

Leistungsaufnahme:

28 Watt

Abmessungen (B/H/T) (einschließlich vorstehender Teile):

ca. 340 mm × 173 mm × 90 mm

Gewicht:

ca. 2,3 kg

Mitgeliefertes Zubehör:

Fernbedienung (RM-AMU212) (1), FM-Wurfantenne (1), Bedienungsanleitung (diese Anleitung) (1), Garantiekarte (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Leistungsaufnahme im Bereitschaftsmodus: 0,5 W (BLUETOOTH-Netzwerkanschlüsse deaktiviert) BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus: 0,5 W (BLUETOOTH-Netzwerkanschlüsse aktiviert)

Markenzeichen usw.

- Windows Media ist ein eingetragenes Markenzeichen bzw. ein Markenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern.
- Dieses Produkt ist durch bestimmte geistige Eigentumsrechte der Microsoft Corporation geschützt. Die Verwendung und Weitergabe dieser Technologie in anderer Form als im Zusammenhang mit diesem Produkt ist ohne eine entsprechende Lizenz von Microsoft oder einer autorisierten Microsoft-Tochterfirma untersagt.
- MPEG Layer-3 Audiocodierungstechnologie und Patente lizenziert durch Fraunhofer IIS und Thomson.
- „WALKMAN“ und das „WALKMAN“-Logo sind eingetragene Marken der Sony Corporation.
- Die BLUETOOTH®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Markenzeichen der BLUETOOTH SIG, Inc. Die Nutzung dieser Marken durch die Sony Corporation erfolgt unter Lizenz.
- Die N-Markierung ist ein Markenzeichen oder eingetragenes Markenzeichen der NFC Forum, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.
- Die in dieser Anleitung angegebenen System- und Produktnamen sind im Allgemeinen Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Hersteller. Die Kennzeichnungen ™ und ® werden in dieser Anleitung nicht verwendet.

